

Postanschrift

SLAWENBURG RADDUSCH

Zur Slawenburg 1
03226 Vetschau/Spreewald

Rechnungsanschrift

REG VETSCHAU MBH

Schlossstraße 10
03226 Vetschau/Spreewald



Slawenburg Raddusch, Zur Slawenburg 1, 03226 Vetschau/Spreewald

Slawenburg Raddusch – Lunsici civitates XXX

ZEUGNIS AUS VERGANGENEN ZEITEN

Seit dem 9. Jahrhundert, im frühen Mittelalter, siedelten hier die Slawen. Der Stamm der Lusizi baute am Rande des Spreewaldes rund 30 Flucht- und Speicherburgen. Der Radduscher Ringwall hatte einen Durchmesser von 57 Meter, war über 10 Meter breit und bis zu 9 Meter hoch.

Heute erinnert die »Slawenburg Raddusch« an die Kultur der Slawen im Spreewald.

— Eines der ungewöhnlichsten Bauwerke beherbergt im Inneren des Walls über 2 000 Exponate aus 130 000 Jahren Niederlausitz. Wie lebten die Menschen in diesen Zeiten? Wie bewältigten sie klimatische Veränderungen? Welche Handelswege nutzten sie? Und woran glaubten sie? Prägende Menschheitsepochen wie Steinzeit, Bronzezeit und Mittelalter können entdeckt werden.

DAUERAUSSTELLUNG

Die Wallanlage wurde im Zuge des Braunkohletagebaus ausgegraben und an ihrem Originalstandort nach wissenschaftlichen Erkenntnissen errichtet. Im Inneren der Burgmauer verbirgt sich eine der modernsten archäologischen Ausstellungen Deutschlands. Bedeutende Originalfunde – Leihgaben von verschiedenen Museen und Institutionen aus Brandenburg, Berlin und Mecklenburg-Vorpommern – erzählen die Geschichte der Niederlausitz.

Wie haben die Slawen gelebt? Die eigene Familie spielte schon früher eine wichtige Rolle. Kinderspiele wie Kegeln, Knochenwürfeln und Stelzen laufen waren vor allem im Mittelalter sehr beliebt. Der Alltag der Slawen war beschwerlich. Landwirtschaft, Handwerk und Jagd spielten im slawischen Leben eine wichtige Rolle. Das Musizieren und der Tanz waren beliebte Abwechslungen. Kind- und familiengerechte Führungen mit vielen Mitmach-Aktionen bieten dem Besucher nun einen Einblick in den Alltag der Slawen im Mittelalter.

Unsere Erlebnisangebote:

- Geschichte der Niederlausitz
- Die Pflanzenwelt der letzten 12 000 Jahre
- Kinderspiele des Mittelalters
- Bogenschießen wie die Slawen
- Slawen-Quiz mit tollen Preisen
- diverse Events, mit Speerwerfen und Slawen-Olympiade

SLAWENBURG RADDUSCH | OT Raddusch, Zur Slawenburg 1 | 03226 Vetschau/Spreewald

Betreiber: REG Vetschau mbH | Schlossstraße 10 | 03226 Vetschau/Spreewald

Aufsichtsratsvorsitzender: Bengt Kanzler | **Geschäftsführer:** Bernhard Gigacher

Handelsregister Cottbus: HRB 1735

Telefon: 035433 59 22 0 | **Telefax:** 035433 59 22 23 | **E-Mail:** info@slawenburg-raddusch.de

www.slawenburg-raddusch.de

REG Regionale Entwicklungsgesellschaft Vetschau mbH



EINE ZEITREISE DURCH DIE JAHRTAUSENDE

Das großzügige Außengelände bietet viel Platz zum Entdecken und Toben. Der »Zeitsteg« mit seinen Landschaftsinseln führt den Besucher durch 12 000 Jahre Pflanzenwelt.

Picknickplätze laden zum Innehalten und Genießen der artenreichen Wiesenflächen mit ihren mannigfachen Kräutern und Bäumen ein. Ein monumentaler Stier aus Holz prägt den Spielbereich am Rande des Hauptweges. Der Stier zieht einen dicken Eichenstamm zur Burg. Die Skulptur und andere Installationen fordern zum Spielen und Verweilen auf. Besuchen Sie eines der ungewöhnlichsten Bauwerke der Niederlausitz- mit der neuen und eindrucksvollen Dauerausstellung!

BURGLADEN & CAFÉ

Auf ca. 100 Quadratmetern bietet der Burgladen eine große Auswahl an Souvenirs, Spielzeug und Artikeln aus dem mittelalterlichen Bereich. Zeitungen und Bücher sind auch erhältlich.

Unser Café ist ein komfortabler Ort für Genuss und Geselligkeit. Bei Kaffeespezialitäten und Gebäck sowie herzhaften Leckerbissen lässt es sich im schönen Ambiente des Burghofes entspannen.

ÖFFNUNGSZEITEN

April – Oktober

Mo-So/feiertags 10:00 – 18:00 Uhr

November-März

Mo-So/feiertags 10:00 – 15:00 Uhr

24.12.–26.12. sowie 31.12./01.01. geschlossen